STADT RINTELN

REGIERUNGSBEZIRK HANNOVER LANDKREIS GRAFSCHAFT SCHAUMBURG

MAßSTAB 1 : 1000

FLUR 4

BEBAUUNGSPLAN NR. 5

„BREITE HOOP"



SITUATION
IM MAßSTAB 1: 25 000

ZEICHENERKLÄRUNG

vorhanden	unverbindliche Anregungen
Gebäude	vorgeschl. Grundstücksgrenzen
Grundstücksgrenzen	entfallende Grundstücksgrenzen
Straßenfläche	vorgeschl. Stellung der Baukörper
geplant, d.h. durch den Bebauungsplan verbindlich festgesetzt	vorgeschl. Garagen
Grenze des Geltungsbereiches	vorgeschl. Bepflanzung
Straßenbegrenzungslinie	
Baulinie	
Baugrenze	
bebaubare Fläche	
nicht überbaubare Fläche	
(P) Parkplatz	
WR 1 reines Wohngebiet 1-geschossig	
WR 2 reines Wohngebiet 2-geschossig	
0.4 Grundflächenzahl	

Vervielfältigung verboten

DIE RICHTIGKEIT DER PLANUNGSUNTERLAGE IN VERMESSUNGSTECHNISCHER HINSICHT WIRD BESCHEINIGT.

KATASTERAMT

RINTELN, AM ... 1962

REG. VERM. RAT

BEARBEITET
RINTELN, AM 8. FEBRUAR 1962
ARCHITEKT BDA HANS BUNDTZEN
ORTSPLANER
RINTELN/WESER

HAT AUSGELEGEN
GEM. § 2 (6) DES BUNDESBAUGESETZES
VOM 23.6.1960
IN DER ZEIT VOM 1.4. 1964
BIS 1.5. 1964
RINTELN, AM 1.6. 1964

STADTDIREKTOR

BESCHLOSSEN
GEM. § 10 DES BUNDESBAUGESETZES
VOM 23.6.1960
VOM RAT DER STADT
IM DER SITZUNG AM 25.5. 1964
RINTELN, AM 1.6. 1964

DER BÜRGERMEISTER

ERSTER BEIGEORDNETER

STADTDIREKTOR

GENEHMIGT MIT AUFLAGEN
GEM. § 11 DES BUNDESBAUGESETZES
VOM 23.6.1960
HANNOVER, AM 5. 8. 1964
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
H. VI NR. 8941 /64

REG.-BAURAT

BEKANNTGEMACHT
GEM. § 12 DES BUNDESBAUGESETZES
VOM 23.6.1960
AM 24/25. September 1964
RINTELN, AM 6. Oktober 1964

STADTDIREKTOR